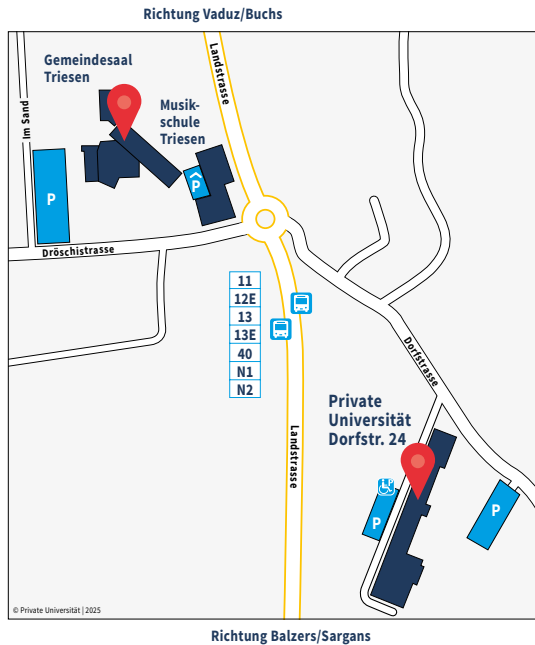


Durchführungsorte

Private Universität im Fürstentum Liechtenstein (UFL)

Die Private Universität im Fürstentum Liechtenstein (UFL) ist eine staatlich bewilligte und nach europäischen Qualitätsstandards akkreditierte private Universität. Sie bietet Doktoratsstudiengänge in den Rechtswissenschaften und der Medizinischen Wissenschaft sowie akademische Weiterbildungsstudiengänge und Fortbildungskurse an.



Hauptveranstaltungsort:

Gemeindesaal Triesen

Dröschstrasse 4, FL-9495 Triesen

Workshops:

Private Universität im
Fürstentum Liechtenstein (UFL)
Dorfstrasse 24, FL-9495 Triesen

Veranstalterin:

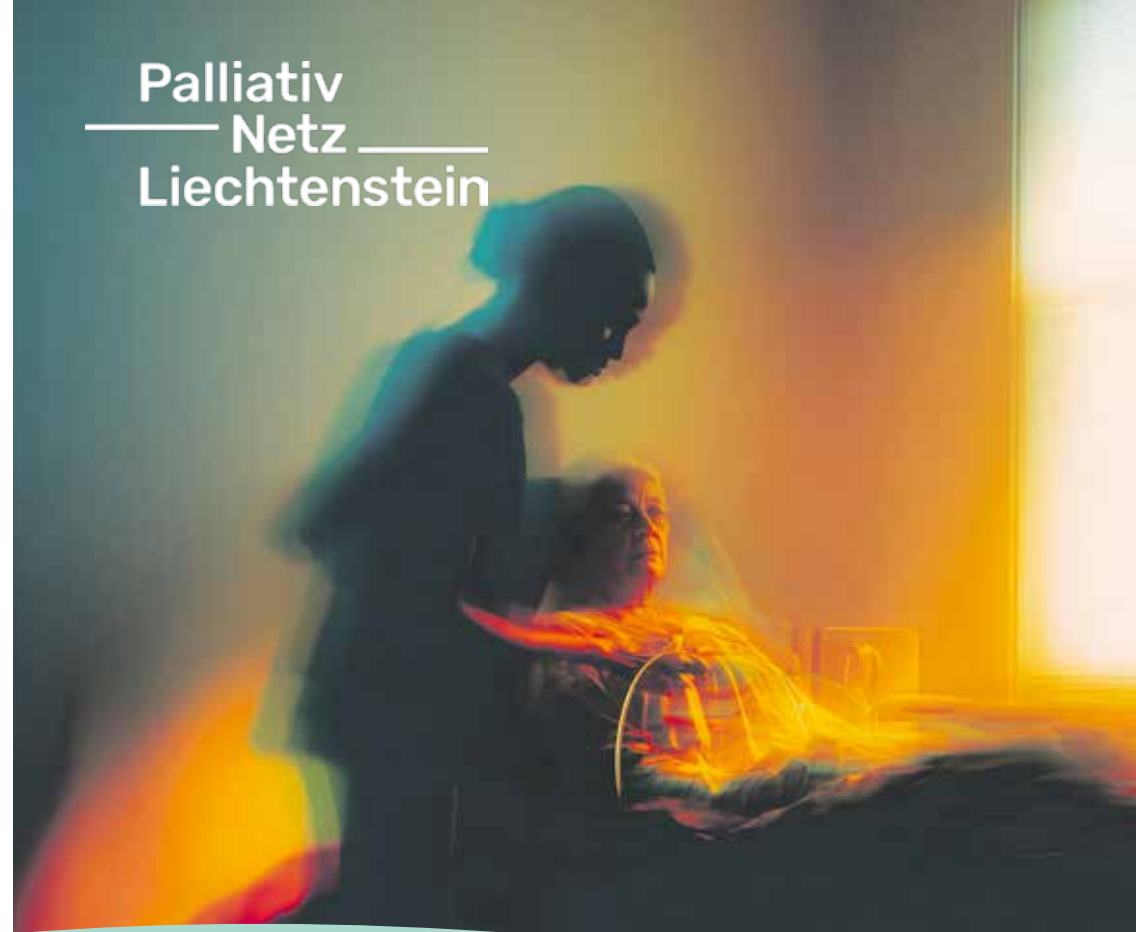


Private Universität im
Fürstentum Liechtenstein
Dorfstrasse 24
FL-9495 Triesen

Tel +423 392 40 10
weiterbildung@ufl.li
ufl.li



Palliativ Netz Liechtenstein



Palliative Geriatrie – «Weiterdenken.
Weiterentwickeln. Würdevoll begleiten.»

4. Fortbildungsseminar Palliative Care

Donnerstag, 26. März 2026, 8.00–17.30 Uhr
Gemeindesaal Triesen



hoch Health
Ostschweiz

Am 26. März 2026 wird unter der fachlichen Leitung von Dr. med. Raoul Pinter das vierte Fortbildungsseminar Palliative Care des Palliativ-Netzes Liechtenstein in Kooperation mit HOCH Health Ostschweiz und der UFL stattfinden.

Diese Veranstaltung richtet sich an Experten und Fachleute, sowie alle, die in der Palliative Care tätig sind. Ziel der Veranstaltung ist es, sich über aktuelle Entwicklungen in der Palliative Care zu informieren und sich weiter zu bilden. Die Bedeutung der disziplinären Vielfalt, der ganzheitlichen Ansätze, der interdisziplinären Zusammenarbeit und der regionalen Verankerung im Bereich von Palliative Care werden an Beispielen in Fachvorträgen und Workshops veranschaulicht.



Zielgruppe

Experten und Fachleute, Interessierte und alle in der Palliative Care Tätigen



Organisationsteam

- Dr. Ingrid Frommelt | Vorsitzende Palliativ-Netz im Fürstentum Liechtenstein (PNFL)
- Dr. med. Lukas Hinterhuber | Leiter Akutgeriatrie und Leitender Arzt Innere Medizin | Landesspital Liechtenstein
- Mag. Michael Rogner | Leiter Pflegeentwicklung | Liechtensteinische Alters- und Krankenhilfe (LAK)
- Kerstin Kaiser | Weiterbildungsmanagement | Private Universität im Fürstentum Liechtenstein (UFL)

Fachliche Leitung

- Dr. med. Raoul Pinter | Ärztlicher Leiter Palliative Care | HOCH Health Ostschweiz



Dauer

Donnerstag, 26. März 2026, 8.00–17.30 Uhr



Kosten

CHF 350.00 Teilnahmegebühr (inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung)
CHF 200.00 Teilnahmegebühr halbtags



Credits

Liechtensteinische Ärztekammer: 8 Credits (je 4 Credits für den Vor- und Nachmittag)
SGAIM: 5 Kernfortbildungscredits AIM
palliative.ch: 7 Credits



Erfahren Sie mehr!



Vormittagsprogramm

Zeit	Inhalt/Schwerpunkt	Referent/Referentin
08.00–08.30	Eintreffen & Begrüssungskaffee	
5 min	Musikalische Umrahmung (Musikschule Liechtenstein)	
08.35–08.45	Begrüssung	Dr. Ingrid Frommelt Präsidentin Palliativ-Netz Liechtenstein Dr. med. Raoul Pinter Ärztlicher Leiter Palliative Care HOCH Health Ostschweiz
08.45–09.05	Programm / Administration / Organisatorisches Anmoderation 1. Vortrag	Dr. med. Raoul Pinter Ärztlicher Leiter Palliative Care HOCH Health Ostschweiz
09.05–09.45	1. Fokusvortrag (40min): Warum brauchen wir Palliative Geriatrie?	Dr. med. Roland Kunz Facharzt Geriatrie und Palliativmedizin Age Medical, Zürich
09.45–09.50	Anmoderation 2. Vortrag	
09.50–10.30	2. Fokusvortrag (40min): Altersmedizin dorthin bringen, wo sie gebraucht wird	Dr. med. Annette Ciurea Leitende Ärztin Age Medical AG
10.30–11.00	PAUSE (20min) und Wechsel in die Workshops (10min)	
11.00–12.30	Workshops	s. Workshops
12.30–13.30	MITTAGESSEN (60min)	

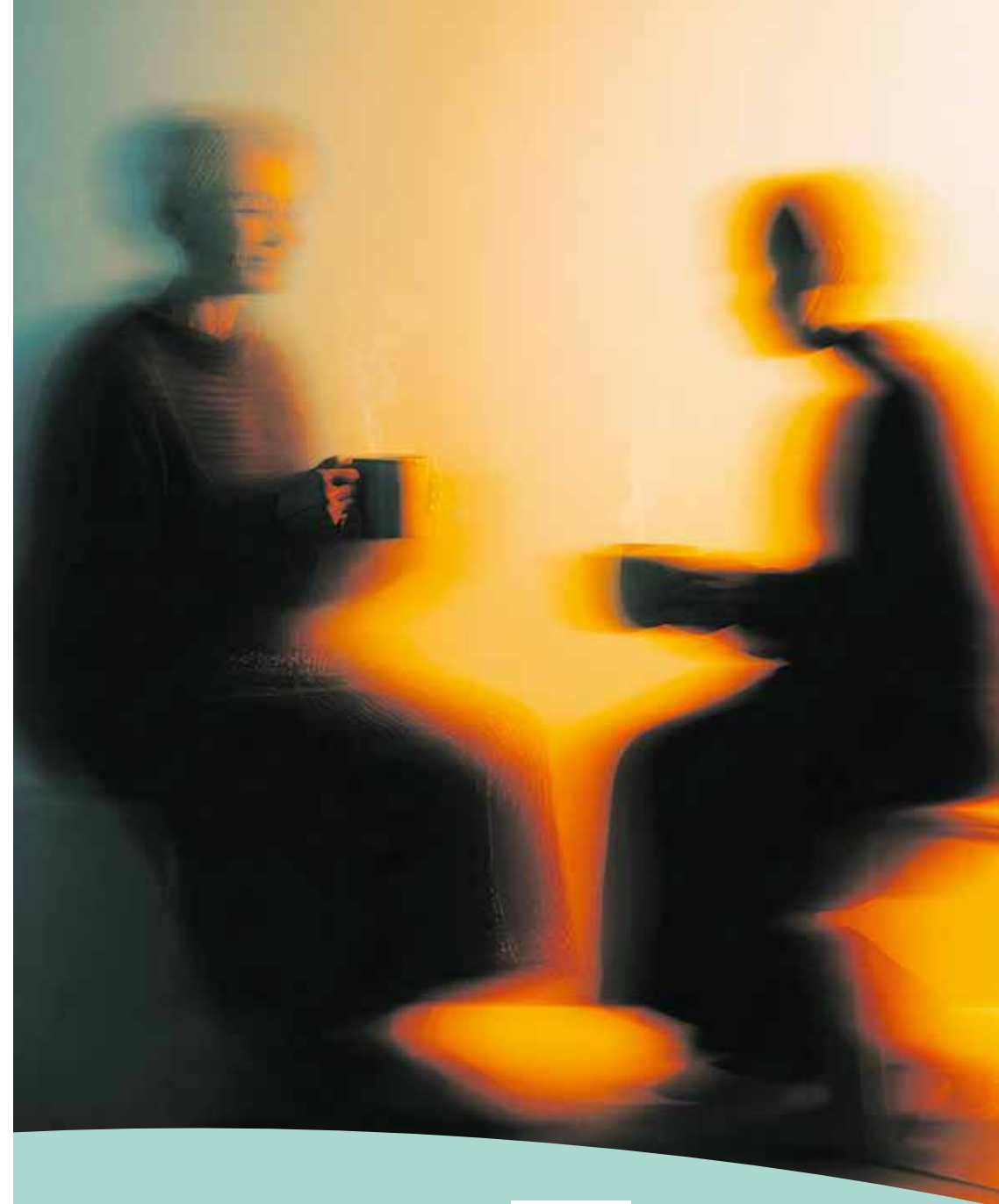
Nachmittagsprogramm

Zeit	Inhalt/Schwerpunkt	Referent/Referentin
5 min	Musikalische Umrahmung (Musikschule Liechtenstein)	
13.35–13.45	Anmoderation Nachmittagsprogramm	
13.45–14.25	Vorstellung Workshop-Ergebnisse (40min)	Dr. med. Raoul Pinter und alle Workshop-Leitenden
14.25–14.30	Anmoderation 3. Vortrag	
14.30–15.10	3. Fokusvortrag (40min): Delir: Risikofaktoren, Erkennung und Behandlungsstrategien	Bettina von Rickenbach Co-Chefärztin Zentrum für Alters- medizin und Palliative Care Spital Affoltern
15.10–15.15	Anmoderation 4. Vortrag	
15.15–15.55	4. Fokusvortrag (40min): Alter und Würde (Titel tbc)	Dr. med. Sandra Eckstein Leitende Ärztin Palliative Care Universitätsspital Basel
15.55–16.15	PAUSE (20min)	
5 min	Musikalische Umrahmung (Musikschule Liechtenstein)	
16.20–16.25	Anmoderation 5. Vortrag	
16.25–17.05	5. Fokusvortrag (40min): Freundschaft mit der Endlichkeit – Endlichkeit als klinische Realität	Dr. Ludwig Hasler Philosoph & Physiker, Publizist und Dr. med. Raoul Pinter Ärztlicher Leiter Palliative Care HOCH Health Ostschweiz
17.05–17.15	Abschluss, Ausblick	Dr. med. Raoul Pinter Ärztlicher Leiter Palliative Care HOCH Health Ostschweiz
	anschliessend Apéro ab ca. 17.15 Uhr	Dr. Ingrid Frommelt Präsidentin Palliativ-Netz Liechtenstein

Workshops

Die folgenden Workshop-Themen stehen zur Auswahl. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Nennen Sie uns daher bei der Anmeldung bitte zwei Workshops (1. Wahl/2. Wahl), die Sie gerne besuchen möchten.

- | | |
|------|--|
| W1: | Interprofessionelle Fallbesprechung (IP-PNFL)
Dr. med. Raoul Pinter Ärztlicher Leiter Palliative Care und
Angela Jussel Assistenzärztin Palliative Care beide HOCH Health Ostschweiz |
| W2: | Futility - Gratwanderung zwischen Sinnhaftigkeit und Übertherapie
Dr. med. Roland Kunz Facharzt Geriatrie und Palliativmedizin Age Medical, Zürich |
| W3: | Morbus Parkinson im Fokus der Pflege: Strategien zur Erhaltung der Lebensqualität bei fortschreitender Erkrankung
Sabine Gschwend Leiterin Pflegeentwicklung, MScN, RN Klinikgruppe Valens |
| W4: | Sprache ohne Worte – Hinweisendes Verhalten bei Menschen mit Demenz
Veronika Müller Pflegeexpertin, MAS Dementia Care, Pflegeentwicklung und
Sarah Eggenberger Pflegeexpertin, BScN Liechtensteinische Alters- und Krankenhilfe (LAK) |
| W5: | SENS in der Palliativen Geriatrie: Struktur für komplexe Situationen im interprofessionellen Team
Elisabeth Sommerauer Pflegeexpertin, Fachexpertin Palliative Care Liechtensteinische Alters- und Krankenhilfe (LAK) und Barbara Hoop, MScN Leitung Pflege- und Betreuungsentwicklung Familienhilfe Liechtenstein (FHL) |
| W6: | Unsicherheit bleibt - stellvertretend entscheiden in der stationären Langzeitpflege
Dr. med. Annette Ciurea Leitende Ärztin Age Medical AG und Rouven Brenner, MScN Wissenschaftlicher Mitarbeiter OST und Pflegeexperte APN Alterszentrum Lanzeln |
| W7: | Total Pain in der Palliativen Geriatrie. Vom Umgang mit dem existenziellen Schmerz im Alter.
Sabine Millius MAS Palliative Care, BSc HES-SO in Nursing Institut Neumünster und
Assoz.-Prof. Dr. Katharina Heimerl, MPH Institut für Pflegewissenschaft, Universität Wien |
| W8: | Schluckstörungen in der Geriatrie, ein multiprofessioneller Ansatz, Fallbeispiele
Dr. med. Lukas Hinterhuber Facharzt für Innere Medizin und Geriatrie Landesspital Liechtenstein |
| W9: | Zwischen Traum und Trauma: Das Delir auf Station
Bettina von Rickenbach Co-Chefärztin Zentrum für Altersmedizin und Palliative Care Spital Affoltern |
| W10: | Alter und Würde (tbc)
Dr. med. Sandra Eckstein Leitende Ärztin Palliative Care Universitätsspital Basel |



Jetzt anmelden!

